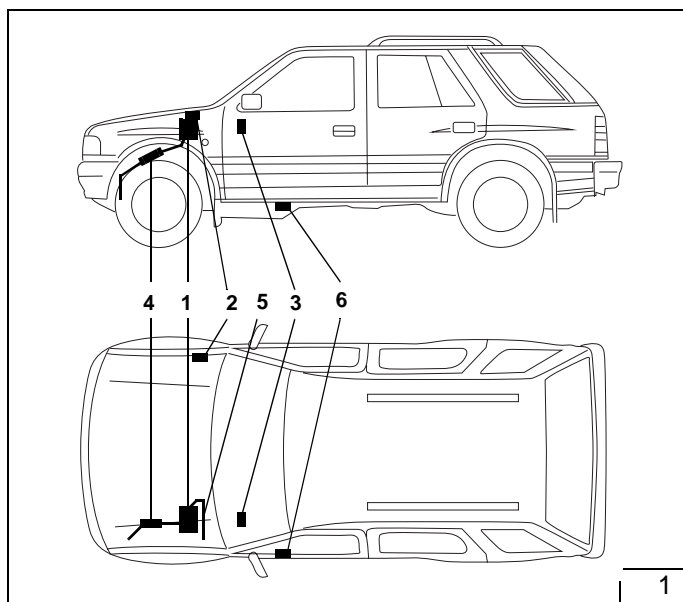


Zusatzheizung *Thermo Top Z/C* Prüfzeichen ~~~ S 292



Legende zu Bild 1

- 1 Heizgerät Thermo Top Z/C-B
- 2 Flachsicherungshalter und Gebläserelais
- 3 Vorwähluhr
- 4 Abgasschalldämpfer
- 5 Brennluftansaugleitung
- 6 Dosierpumpe

Spezialwerkzeug

- Abklemmzangen
- Drehmomentschlüssel für 2,0 + 0,5 Nm
- Einnietzange
- TORX E5 3/8" Nuß

Inhaltsverzeichnis

Opel Frontera B	1	Brennlufteinleitung	9
Heizgerät / Einbaupaket	2	Einbindung in den Wasserkreislauf	9
Gültigkeit	2	Wassereinbindung bei 2,2l 4-Zyl.-Motor	10
Vorwort	2	Wassereinbindung bei 3,2l V6	11
Allgemeine Hinweise	3	Brennstoffeinbindung	13
Vorarbeiten	3	Abgasanlage	15
Einbauort Heizgerät	3	Abschließende Arbeiten	16
Flachsicherungshalter und Gebläserelais	4		
Vorwähluhr und			
Option Sommer-/Winterschalter	5		
Gebläseansteuerung	6		
Halter einbauen	7		
Heizgerät vormontieren	8		
Heizgerät montieren	8		

Einbauanleitung

(Verbindliche Einbauvorschrift)

TT9905/23

Opel Frontera B

2,2 l Benzin

3,2l V6 Benzin

nur für Linkslenker

Gültigkeit siehe Tabelle Seite 2

Fahrzeugtypen, Motortypen und Ausstattungsvarianten, die nicht in dieser Einbauanleitung aufgeführt sind, wurden nicht geprüft.

Ein Einbau nach dieser Einbauanleitung kann aber möglich sein.

In jedem Fall sind die Zulassungsvorschriften auf Seite 2 zu beachten!

ACHTUNG:

Nach Einbau der Standheizung Schneeketten nur auf den Hinterrädern montieren!

Schneeketten auf den Vorderrädern beschädigen die Abgasanlage im Radhaus links!

Heizgerät / Einbaukit

Menge	Bezeichnung	Bestell-Nr.
1	Wasserheizgerät <i>Thermo Top Z/C-B</i> mit Lieferumfang Opel	833 43A
		Opel Nr. 9117968

Zusätzlich erforderlich:

1	Einbaukit Opel Frontera B <i>Thermo Top Z/C-B</i>	678 07A
		Opel Nr. 9195669

Gültigkeit

Hersteller	Handelsbezeichnung	Typ	EG-BE-Nr.
Adam Opel AG	Opel Frontera B	6	e11*97/27*0097*..

Motortyp	Motorart	Leistung in kW	Hubraum in cm ³
X22SE	Otto / 4	100	2198
6VD1	Otto / 6	151	3165

Vorwort

Diese verbindliche Einbauanleitung gilt für die Pkw Opel Frontera B - Gültigkeit siehe Titelseite - Modelljahr 1999 und später, wenn technische Änderungen am Fahrzeug den Einbau nicht beeinflussen unter Ausschluß irgendwelcher Haftungsansprüche. Je nach Version und Ausstattung des Fahrzeuges können beim Einbau Änderungen gegenüber dieser Einbauanleitung notwendig werden. In jedem Fall sind jedoch die Vorschriften der "Einbauanleitung" und "Betriebsanleitung" **Thermo Top Z/C** zu befolgen. Die entsprechenden Regeln der Technik sind beim Einbau einzuhalten.

ACHTUNG:

Die Zulassungsvorschriften sind zu beachten!

In der Bundesrepublik Deutschland ist der nachträgliche Einbau der Zusatzheizung Thermo Top Z/C nach dieser Einbauanleitung nicht abnahmepflichtig, da hierzu ein spezieller Nachtrag der ABG besteht.

Die Entbindung von der Pflicht, nach dem Einbau der Zusatzheizung eine neue Betriebserlaubnis zu beantragen (TÜV-Gutachten), gilt nur, wenn dieser Einbau in allen Anforderungen der nachstehenden, verbindlichen Einbauanleitung entspricht. Bei Abweichungen von dieser Einbauanleitung muß eine neue Betriebserlaubnis beantragt werden (siehe Einbauanleitung Thermo Top Z/C).

Ergänzend zu dieser Einbauanleitung gelten die Vorschriften der Betriebsanleitung und Einbauanleitung. Die dieser Einbauanleitung beiliegende ABG ist im Fahrzeug mitzuführen.

Allgemeine Hinweise

- Blanke Karosseriestellen, z.B. an Bohrungen mit Korrosionsschutz versehen
- Schläuche, Leitungen und Kabelbäume mit Kabelbinder sichern und an Scheuerstellen mit Schutzschlauch versehen
- Scharfe Kanten mit Kantenschutz (aufgeschnittener Kraftstoffschlauch) versehen

Vorarbeiten

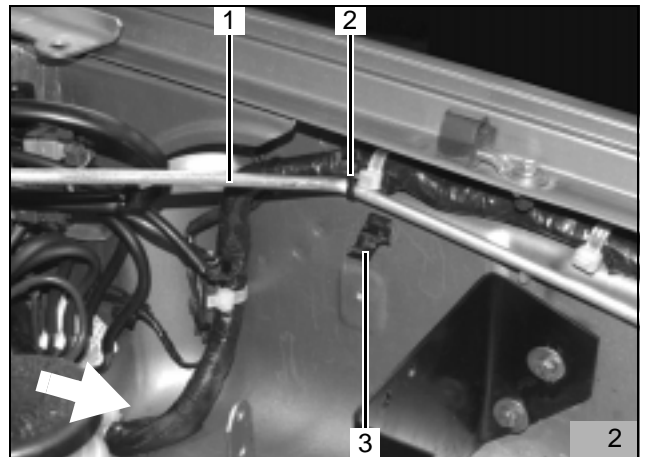
- Fabriknummer vom Typschild Original auf das Typschild Duplikat übertragen
- Die nicht zutreffende Jahreszahl auf dem Duplikatschild entfernen
- Duplikatschild (Typschild) an geeigneter Stelle anbringen

Motorraum

ACHTUNG:

Batterie abklemmen!

- Kunststoffclip (2/3) zur Befestigung der Klimaleitung (2/1) entfernen und Klimaleitung (2/1) gemäß Bild 2 mit Kabelbinder (2/2) befestigen
- Kühlfüssigkeit ablassen



Innenraum

Bei Fahrzeug mit DWA mit Innenraumüberwachung:

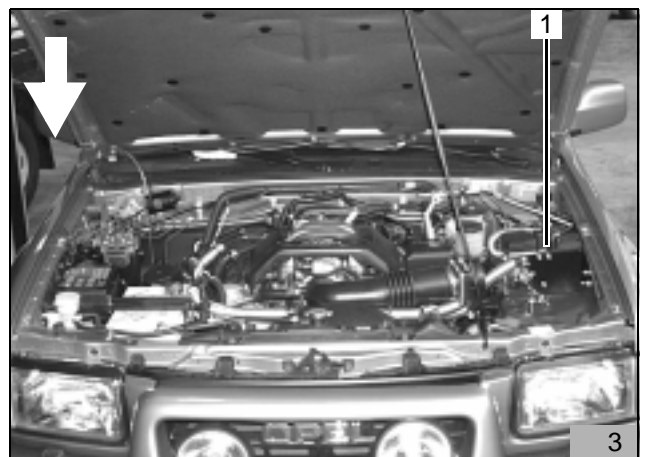
- Handschuhfach ausbauen

Fahrzeugaußenseite

- Tankdeckel öffnen, Tank belüften
- Äußere Radhausverkleidung vorne links ausbauen

Einbauort Heizgerät

Das Heizgerät (3/1) wird im Motorraum, in Fahrtrichtung links, auf dem Radhaus waagrecht eingebaut



Flachsicherungshalter und Gebläserelais

**Nur bei Fahrzeug mit Innenraumüberwachung:
(Siehe auch Schaltplan Bild 10)**

- Leitung grün/weiß am Gebläserelais K3 Klemme 86 auscrimpen
- Flachsteckhülse abschneiden
- An beigelegter Leitung (schwarz 0,75mm²) zusammen mit Leitung grün/weiß Flachsteckhülse ancrimpen und in Relaissockel einsetzen
- Leitung schwarz zusätzlich in die Schutzhülle Kabelbaum Gebläsesteuerung einziehen

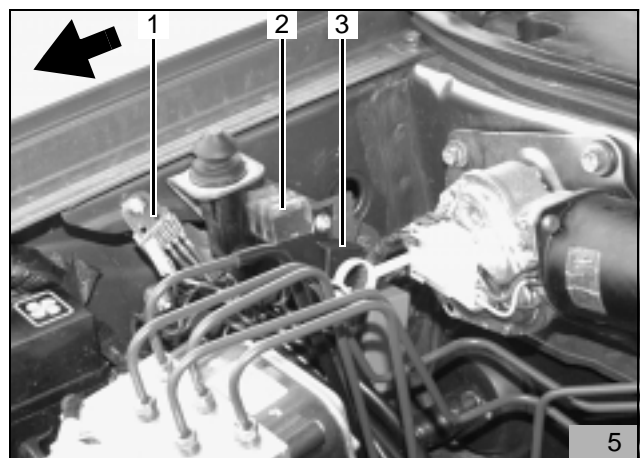
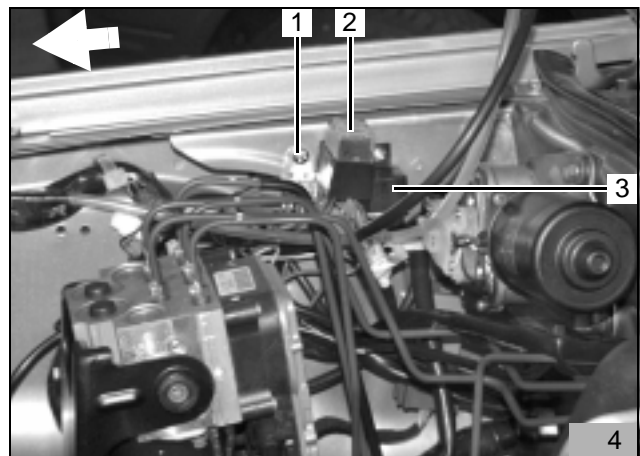
HINWEIS:

Darstellung in Bild 4 entspricht Fahrzeug ohne DWA!
Darstellung in Bild 5 entspricht Fahrzeug mit DWA!

- Lochbild der Befestigungsplatte des Sicherungshalter (4/2) bzw. (5/2), des Massestützpunktes (4/1) bzw. (5/1) und des Gebläserelais (4/3) bzw. (5/3) wie in Bild 4 oder Bild 5 dargestellt auf das Radhaus übertragen
- Bohrung für Sicherungshalter Ø 2,5 mm
- Bohrungen für Gebläserelais und Massestützpunkt Ø 4,0 mm bohren
- Befestigungsplatte des Sicherungshalter mit Blechschraube 3,5x13 befestigen
- Gebläserelais und Massestützpunkt mit Blechschrauben 5,5x9,5 befestigen
- Sicherungshalter auf Befestigungsplatte aufstecken
- Plus-Leitung an Batterie-Plus anschließen
- Kabelbaum für Vorwähluhr und Gebläseeinbindung durch vorhandene Kabeltülle in den Innenraum verlegen

HINWEIS:

Bei allen Kabeldurchführungen auf Scheuerschutz achten!



Vorwahluhr und Option Sommer-/Winterschalter

ACHTUNG:

Bei der Montage der Vorwahluhr nicht auf das LCD-Display drücken

HINWEIS:

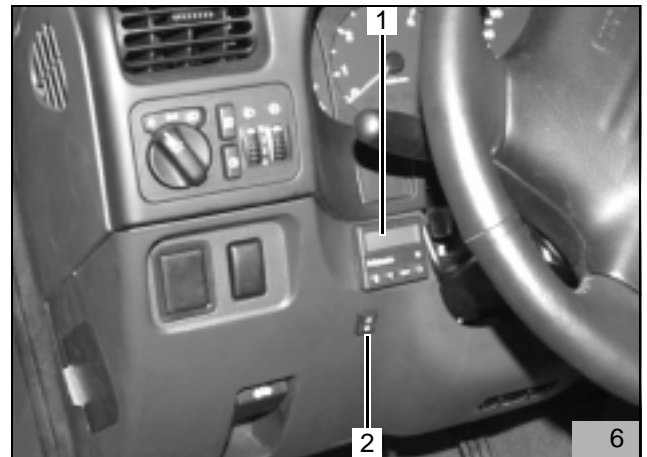
Der dargestellte Einbauort der Vorwahluhr (6/1) und des Sommer-/Winterschalters (6/2) ist eine Empfehlung! Vor der Montage bitte den Einbauort mit Ihrem Kunden abstimmen

- Bohrschablone für Vorwahluhr an der in Bild 6 vorgeschlagenen Position aufkleben
- zwei Bohrungen gemäß Schablone bohren
- Schablone entfernen
- Befestigungshülse mit Blechschraube montieren

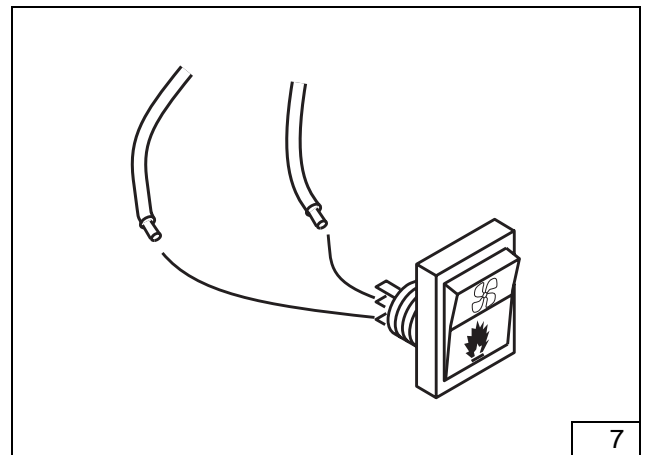
HINWEIS:

Auf Richtung der Rastzähne achten (Siehe Einbauanweisung)! Bei der Verlegung des Kabelbaumes auf Scheuerschutz achten!

- Kabelbaum der Vorwahluhr durch die Bohrung ziehen und Stecker an der Vorwahluhr anstecken
- Vorwahluhr aufstecken

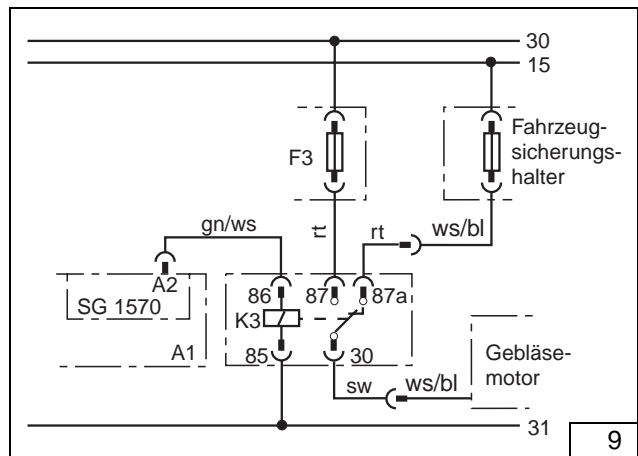
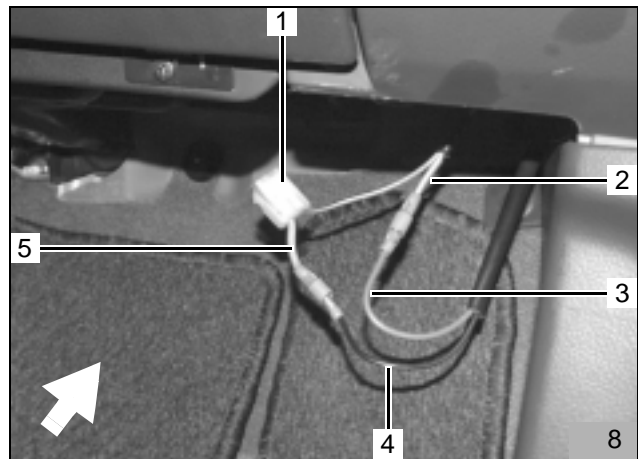


- Lochbild des Sommer-/Winterschalters (6/2) an der gewünschten Position übertragen und Bohrung Ø 12 mm bohren
- Mutter und Zahnscheibe über beide Leitungen führen
- Leitungen br und vi durch Bohrung führen und wie in Bild 7 dargestellt am Schalter anschließen (untere Kontakte)
- Sommer-/Winterschalter mit Zahnscheibe und Mutter befestigen



Gebläseansteuerung

- Stecker (8/1) am Gebläsemotor abziehen
- Leitung weiß/blau (8/2,5) ca.50 mm vor dem Stecker trennen
- Rundsteckverbindungen ancrimpen
- Verbindungen gemäß Schaltplan Bild 9 herstellen
- Leitung schwarz (8/4) vom Gebläserelay K3/30 mit Leitung weiß/blau (8/5) zum Gebläsemotor verbinden
- Leitung rot (8/3) vom Gebläserelay K3/87a mit Leitung weiß/blau (8/2) zur Fahrzeugsicherung verbinden



Zusätzlich nur bei Fahrzeugen mit DWA mit Innenraumüberwachung

- Bohrung Ø 4,0 mm für Zusatzrelais K3.1 (10/1) gemäß Bild 10 bohren
- Zusatzrelais K3.1 (10/1) und Masseleitung mit Blechschraube 5,5x9,5 befestigen

HINWEIS:

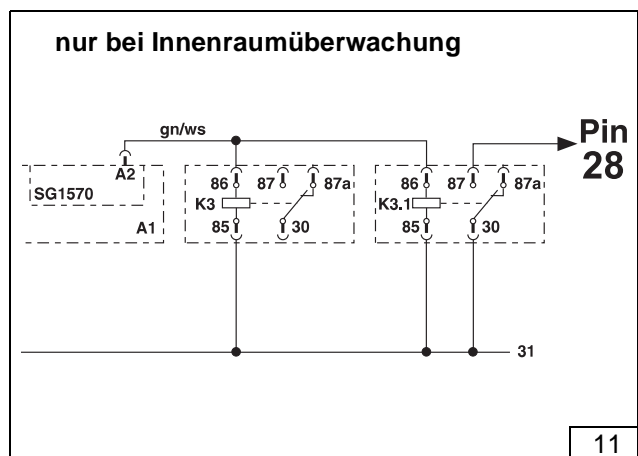
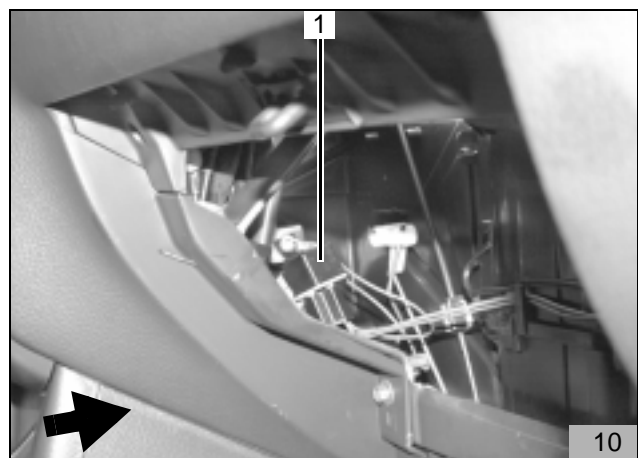
Das Alarmanlagensteuergerät befindet sich hinter der Fußraumverkleidung rechts unten!

- Alarmanlagensteuergerät ausbauen
- Zusatzrelais K3.1 gemäß Schaltplan Bild 11 einbinden
- Zusätzliche Leitung von Gebläserelay K3/86 an Zusatzrelais K3.1/86 anschließen
- Zusatzrelais K3.1/87 mit Pin 28 am Alarmanlagensteuergerät verbinden
- Zusatzrelais K3.1/85 und K3.1/30 an Masse legen

Innenraumüberwachung wird während des Heizbetriebes durch Masseeinbindung an Pin 28 am Alarmanlagensteuergerät durch Zusatzrelais abgeschaltet

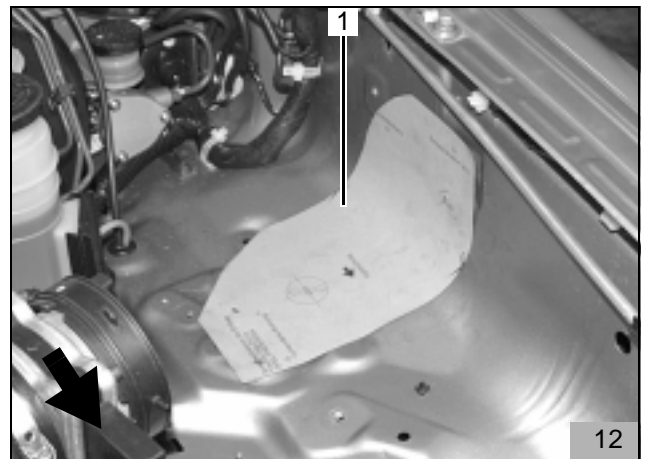
ACHTUNG:

Machen Sie Ihren Kunden darauf aufmerksam, daß die Innenraumüberwachung des Fahrzeuges während des Heizbetriebes abgeschaltet wird!

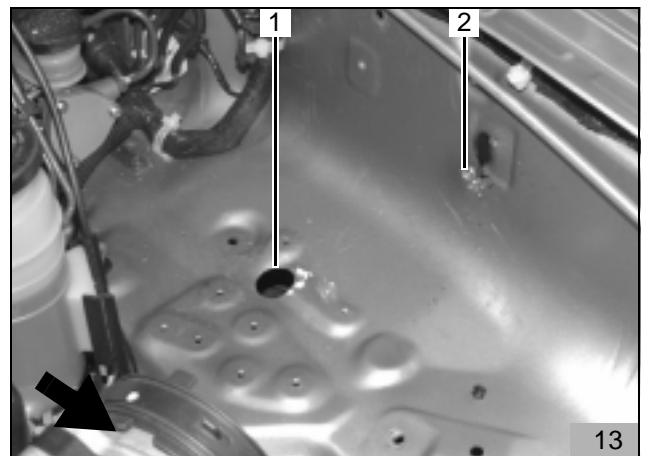


Halter einbauen

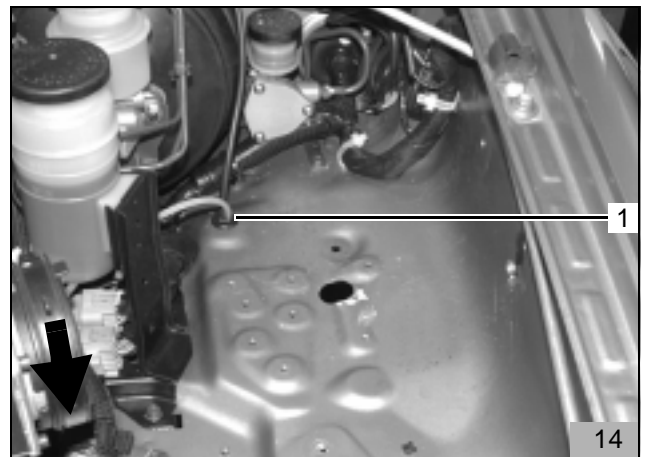
- Schablone (12/1) wie in Bild 12 dargestellt am Radhaus und Innenkotflügel anlegen und an vorhandenen Bohrungen ausrichten
- Lochbild der Schablone auf Radhaus und Innenkotflügel übertragen



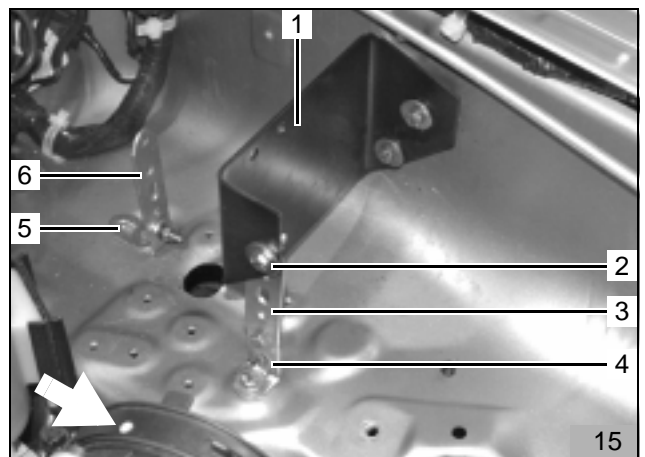
- Bohrung Ø 9 mm (13/2) in Innenkotflügel bohren und Einnietmutter M6 einsetzen
- Bohrung Ø 32 mm (13/1) für Abgasdurchführung in Radhaus bohren



- Bohrung Ø 18 mm (14/1) für Brennstoffleitung und Kabelbaum Dosierpumpe an der in Bild 14 dargestellten Position in Radhaus bohren
- Tülle in Bohrung einsetzen

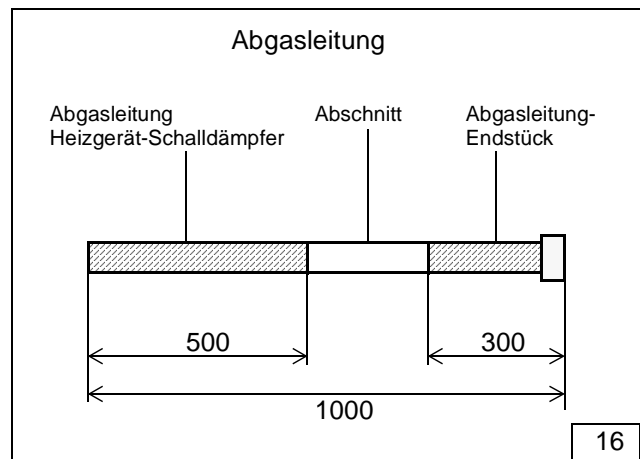


- Halter (15/1) am Innenkotflügel unter Verwendung von 2 Schrauben M6x30, Karosseriescheiben, Federringen und Distanzscheiben 10 mm dick (zwischen Halter und Innenkotflügel) lose montieren
- Winkel (15/4) mit Schraube M6x20, Karosseriescheibe und Bundmutter in vorhandener Bohrung am Radhaus befestigen
- Halter (15/1) unter Verwendung von Lochband (15/3), Schrauben M6x20, Karosseriescheibe (15/2) und Bundmuttern am Winkel (15/4) abstützen
- Alle Schrauben festziehen
- Winkel (15/5) mit Schraube M6x20 und Karosseriescheibe gemäß Bild 15 in vorhandener Einschweißmutter am Radhaus befestigen
- Lochband (15/6) mit Schraube M6x20 und Bundmutter lose am Winkel (15/5) montieren

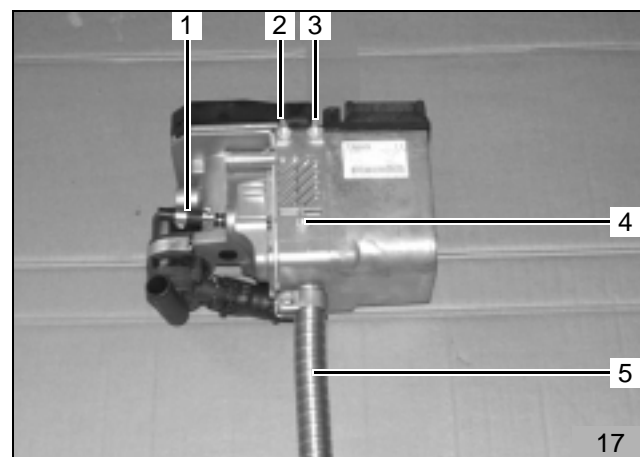


Heizgerät vormontieren

- Abgasleitung und Abgasleitung-Endstück gemäß Skizze Bild 16 ablängen



- Stehbolzen (14/2,3,4) gemäß Bild 17 in Heizgerät eindrehen (Anzugsdrehmoment 10 Nm)
- Schlauchstück (17/1) am Brennstoffeintritt des Heizgerätes aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Schlauchschelle zur Befestigung der Mecanyl-Brennstoffleitung lose auf Schlauchstück montieren
- Abgasleitung (17/5) am Heizgerät aufstecken und mit Schlauchklemme befestigen

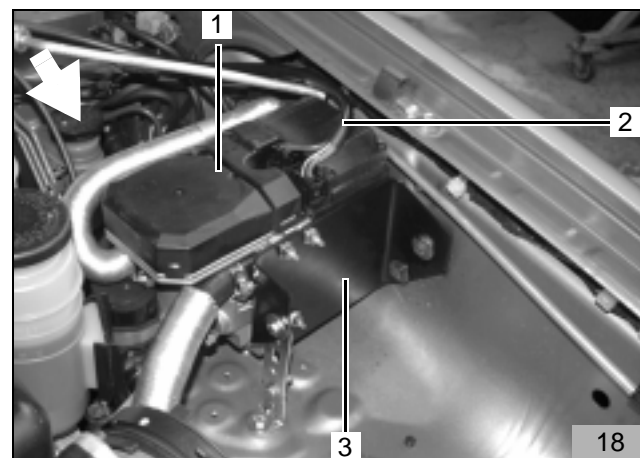


Heizgerät montieren

- Abgasleitung durch Bohrung im Radhaus führen
- Heizgerät (18/1) in den Halter (18/3) einsetzen und mit 3 Bundmuttern befestigen

ACHTUNG:

Auf ausreichenden Abstand zu Bremsleitungen und Bremsflüssigkeitsbehälter achten!
Heizgerät darf nicht anliegen und nicht scheuern!

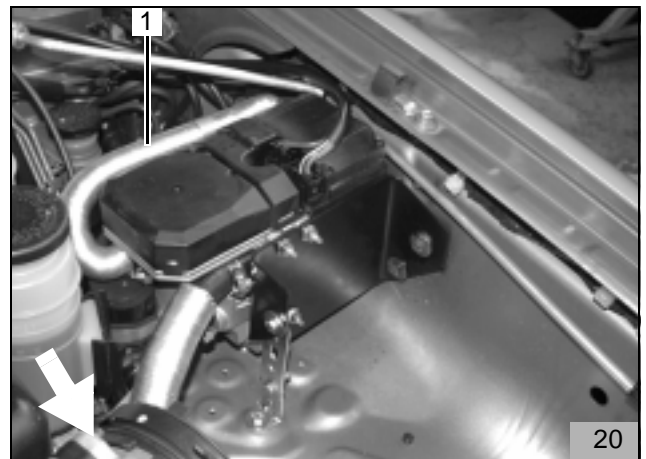


- Lochband (19/1) mit Schraube EJOT PT am Heizgerät befestigen
- Schraube am Winkel festziehen
- Kabelbaum (18/2) für Heizgerät am Radhaus entlang verlegen und anstecken
- Restlichen Kabelbaum in Schlaufen legen und mit Kabelbinder zusammenbinden

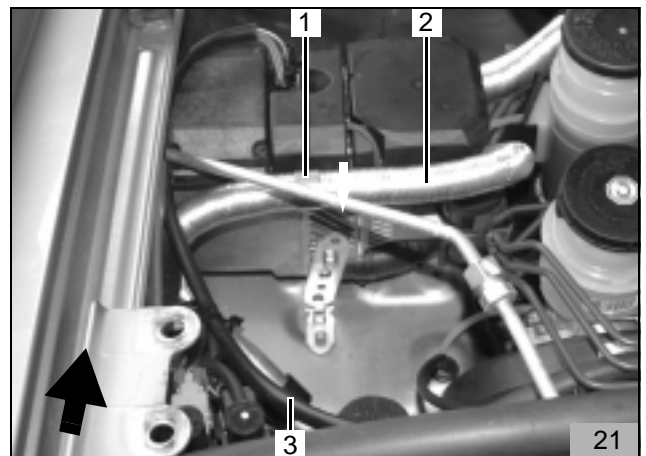


Brennluftansaugleitung

- Endkappe (21/3) auf Brennluftansaugleitung (20/1) aufsetzen
- Brennluftansaugleitung (20/1) am Heizgerät aufstecken und wie in Bild 20 und Bild 21 dargestellt verlegen



- Brennluftansaugleitung (21/2) mit Rohrschelle (21/1) und Schraube EJOT PT am Heizgerät befestigen
- Brennluftansaugleitung mit Kabelbinder fixieren



Einbindung in den Wasserkreislauf

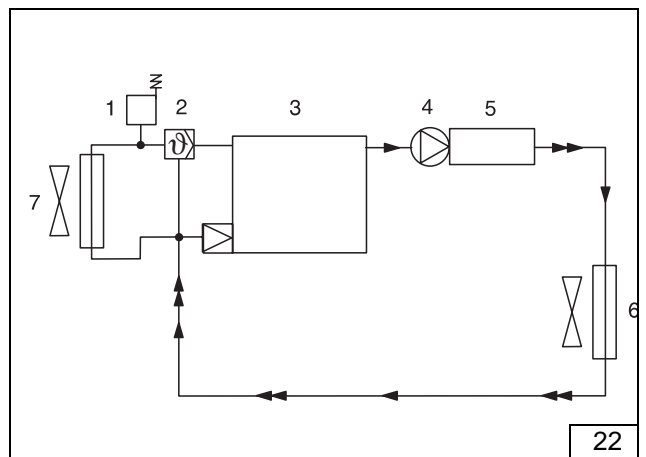
HINWEIS:

Alle Schlauchschellen mit 2,0 + 0,5 Nm festziehen!
 Auslaufendes Kühlwasser mit geeignetem Behälter auffangen!
 Wasserschläuche knickfrei verlegen!

Im Folgendem wird eine Einbindung des Heizgerätes "In Reihe" (Inline) in den Kühlwasserkreislauf des Fahrzeuges beschrieben (Bild 22)

Legende zu Bild 22:

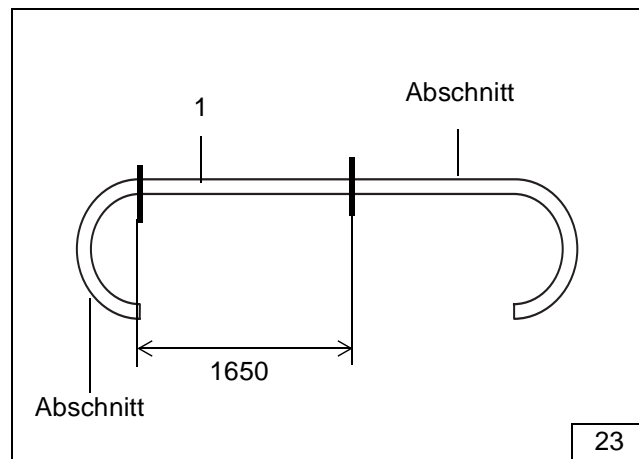
- 1 Ausgleichsbehälter
- 2 Kühlerthermostat
- 3 Fahrzeugmotor
- 4 Umwälzpumpe (Heizgerät)
- 5 Heizgerät
- 6 Heizungswärmetauscher (Fahrzeug)
- 7 Kühler



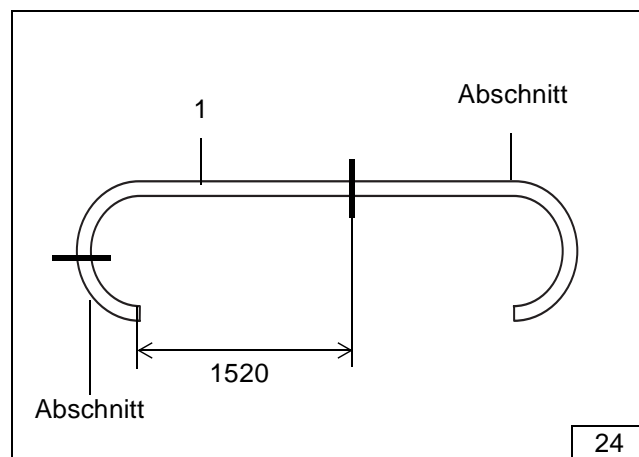
Wassereinbindung bei 2,2l 4-Zyl.-Motor

Aus beiliegenden Wasserschläuchen Schlauchstücke herstellen:

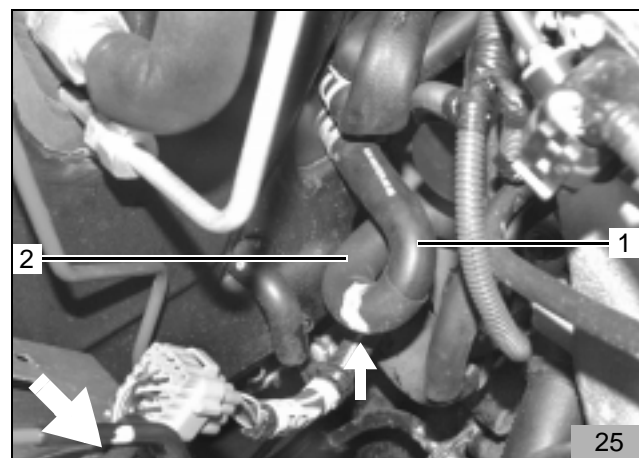
- 1 x 1650 mm gerade (23/1) vom Motor-Wasseraustritt zum Heizgerät-Wassereintritt



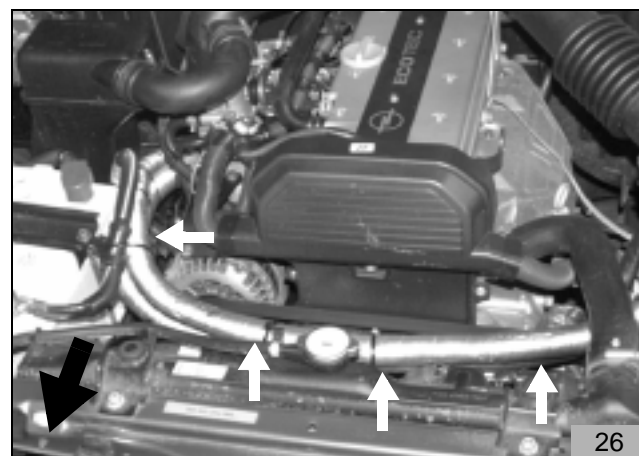
- 1 x 1520 mm + 90°-Bogen (24/1) vom Heizgerät-Wasseraustritt zum Fahrzeugwärmetauscher



- Fahrzeugeigenen Wasserschlauch vom Motor-Wasseraustritt zum Fahrzeugwärmetauscher gemäß Bild 25 trennen
- Verbindungsrohre 15/20 mm in beide Schlauchenden (25/1,2) einsetzen und mit Schlauchschellen befestigen



- Wärmeschutzschläuche 1200 mm lang auf abgelaugte Wasserschläuche aufchieben
- Wasserschlauch 1650 mm lang gerade mit Wasserschlauch vom Motor-Wasseraustritt (25/2) verbinden und mit Schlauchschelle befestigen
- Wasserschlauch 1520 mm lang mit 90°-Bogen mit Wasserschlauch (25/1) zum Fahrzeugwärmetauscher verbinden und mit Schlauchschelle befestigen
- Wasserschläuche gemäß Bild 26 zum Heizgerät verlegen

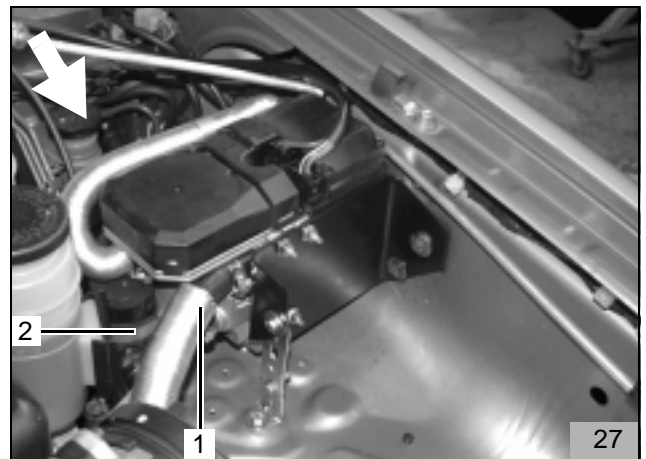


- Wasserschlauch vom Motor-Wasseraustritt am Heizgerät-Wassereintritt (Umwälzpumpe 27/2) aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen

ACHTUNG:

Um ein Scheuern des Wasserschlauches an der Verbindungsklammer des Luftfilterkastens zu vermeiden, muß die Verlegung des Wasserschlauches unterhalb des Luftfilterkastens erfolgen!

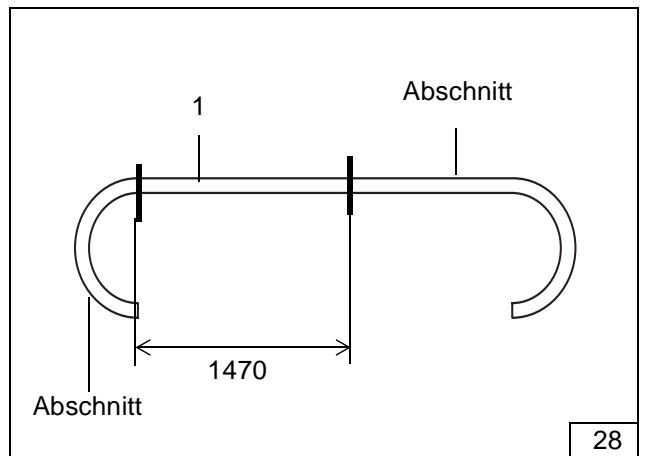
- Wasserschlauch (27/1) zum Fahrzeugwärmetauscher am Heizgerät-Wasseraustritt aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Wasserschläuche mit Kabelbindern befestigen



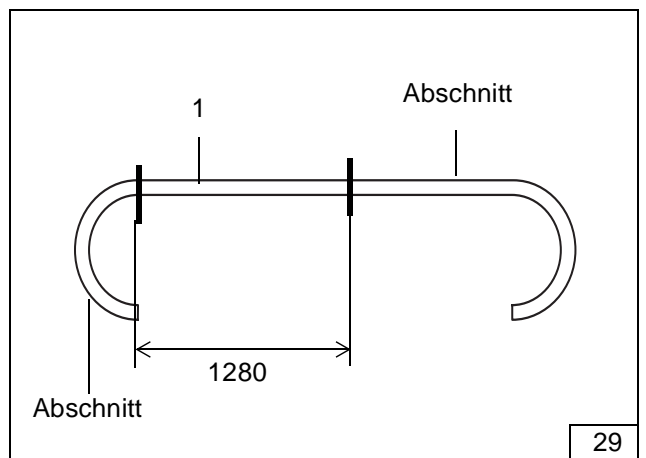
Wassereinbindung bei 3,2l V6

Aus beiliegenden Wasserschläuchen Schlauchstücke herstellen:

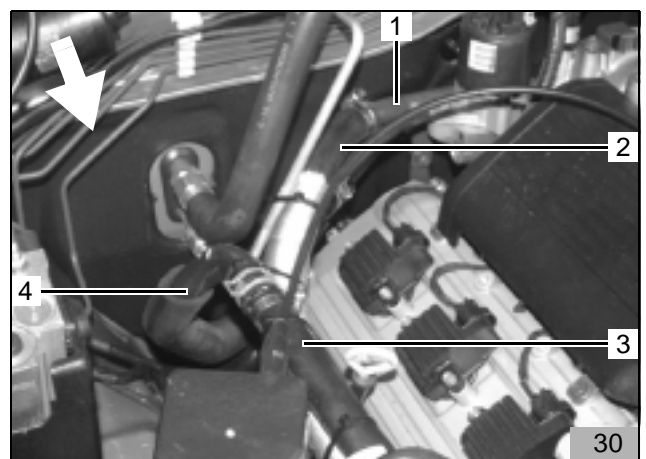
- 1 x 1470 mm gerade (28/1) vom Motor-Wasseraustritt zum Heizgerät-Wassereintritt



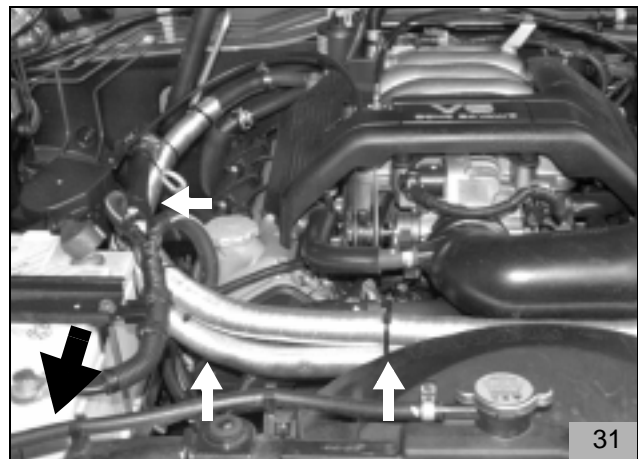
- 1 x 1280 mm gerade (29/1) vom Heizgerät-Wasseraustritt zum Fahrzeugwärmetauscher



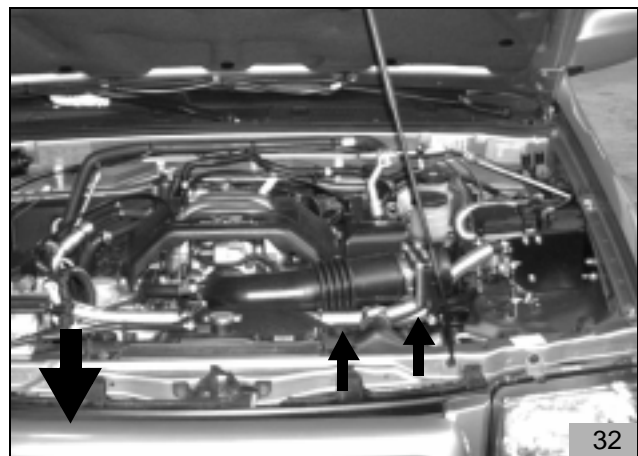
- Wärmeschutzschläuche 1200 mm lang auf abgelaugte Wasserschläuche aufschieben
- Schlauchschelle am Rohr (30/1) zum Fahrzeugwärmetauscher lösen und fahrzeugeigenen Wasserschlauch (30/4) vom Motor-Wasseraustritt abziehen
- Schlauchschelle am Motor-Wasseraustritt lösen, fahrzeugeigenen Wasserschlauch (30/4) gemäß Bild 30 drehen und Schlauchschelle am Motor-Wasseraustritt wieder befestigen
- Wasserschlauch 1280 mm lang (30/2) (Heizgerät-Wasseraustritt) am Rohr (30/1) zum Fahrzeugwärmetauscher aufschieben und mit Schlauchschelle befestigen
- Wasserschlauch 1470 mm lang (30/3) (zum Heizgerät-Wassereintritt) mit Verbindungsrohr 20/20 mit Wasserschlauch (30/4) vom Motor-Wasseraustritt verbinden und mit Schlauchschellen befestigen



- Wasserschläuche gemäß Bild 31 an der rechten Motorseite nach vorne verlegen und mit Kabelbindern befestigen



- Wasserschläuche gemäß Bild 32 zum Heizgerät verlegen und mit Kabelbindern befestigen

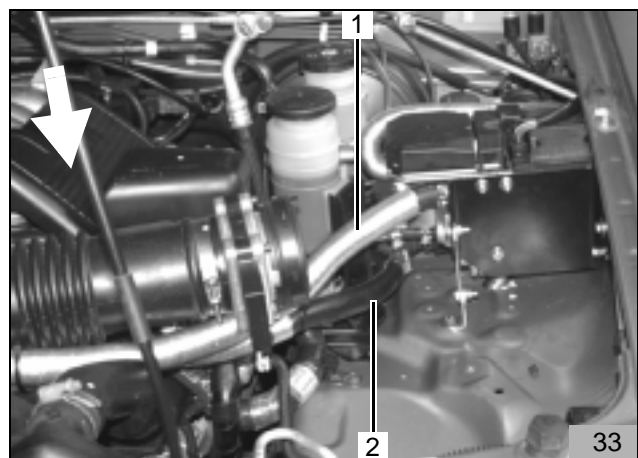


- Wasserschlauch (33/2) vom Motor-Wasseraustritt am Heizgerät-Wassereintritt (Umwälzpumpe) aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen

ACHTUNG:

Um ein Scheuern des Wasserschlauches an der Verbindungsklammer des Luftfilterkastens zu vermeiden, muß die Verlegung des Wasserschlauches unterhalb des Luftfilterkastens erfolgen!

- Wasserschlauch (33/1) zum Fahrzeugwärmetauscher am Heizgerät-Wasseraustritt aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen

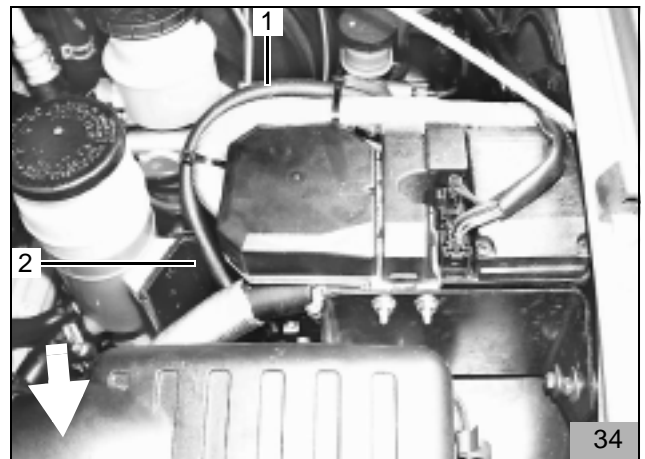


Brennstoffeinbindung

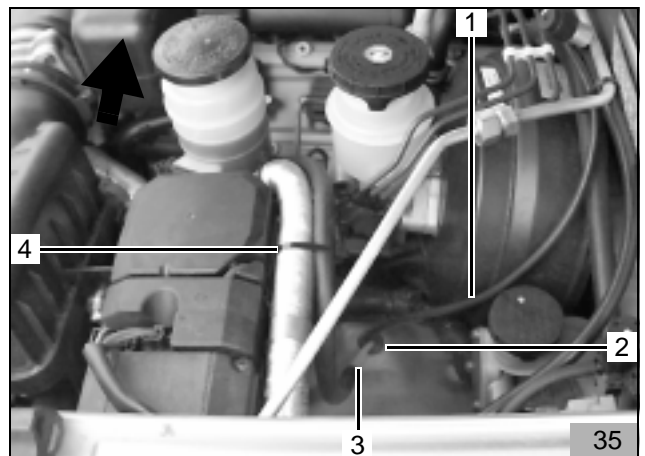
ACHTUNG:

Brennstoffleitung so verlegen, daß sie gegen Stein-
schlag geschützt ist! An scharfen Kanten Brennstoff-
leitung und Kabelbaum mit Scheuerschutz versehen!

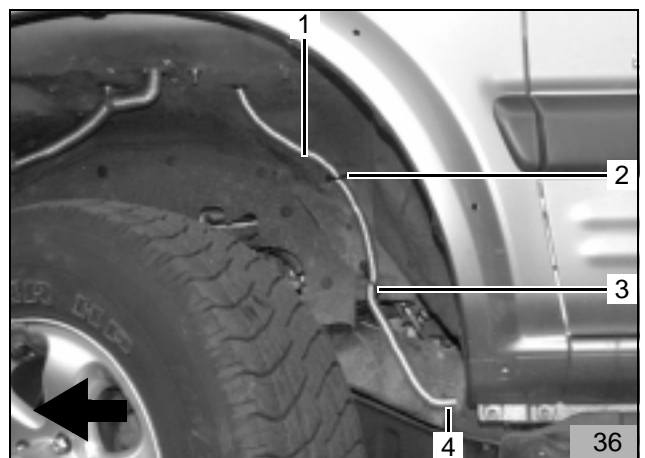
- Kantenschutz (34/2) anbringen
- Beiliegenden Kraftstoffschlauch (34/1) auf Mecanyl-Brennstoffleitung aufschieben
- Mecanyl-Brennstoffleitung in das am Heizgerät vormontierte Schlauchstück einstecken und mit Schlauchschelle befestigen



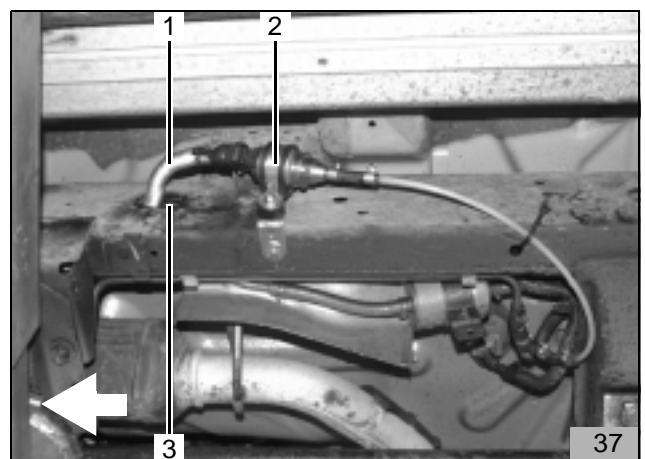
- Mecanyl-Brennstoffleitung (35/3) wie in Bild 34 und Bild 35 dargestellt verlegen und zusammen mit dem Kabelbaum Dosierpumpe (35/1) durch Kabeltülle (35/2) nach unten in das linke Radhaus führen
- Mecanyl-Brennstoffleitung mit Kabelbinder (35/4) an der Brennluftansaugleitung befestigen



- Von beiliegendem Isolierschlauch 700 mm ablängen und über Mecanyl-Brennstoffleitung und Kabelbaum Dosierpumpe schieben
- Gummitülle aus Öffnung (37/3) im Längsträger entfernen
- Mecanyl-Brennstoffleitung und Kabelbaum Dosierpumpe (36/1) durch vorhandene Öffnungen (36/4) und (37/3) im Längsträger zum Einbauort der Dosierpumpe (37/2) führen
- Mecanyl-Brennstoffleitung und Kabelbaum Dosierpumpe (36/1) mit 2 Kabelbindern (36/2,3) an vorhandenen Bohrungen befestigen



- Restlichen Isolierschlauch 300 mm lang (37/1) über Mecanyl-Brennstoffleitung und Kabelbaum Dosierpumpe schieben und gemäß Bild 37 positionieren

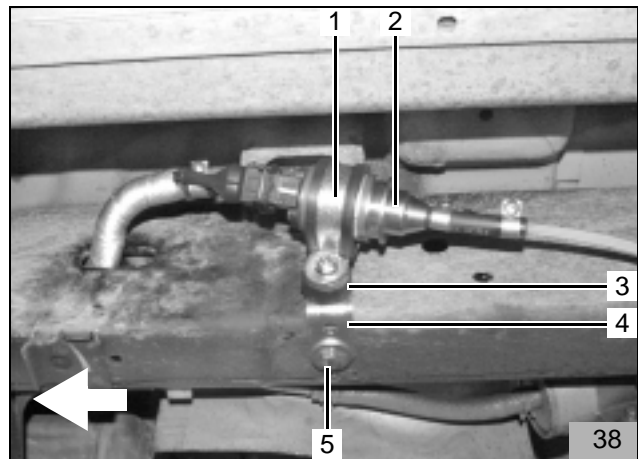


Dosierpumpe

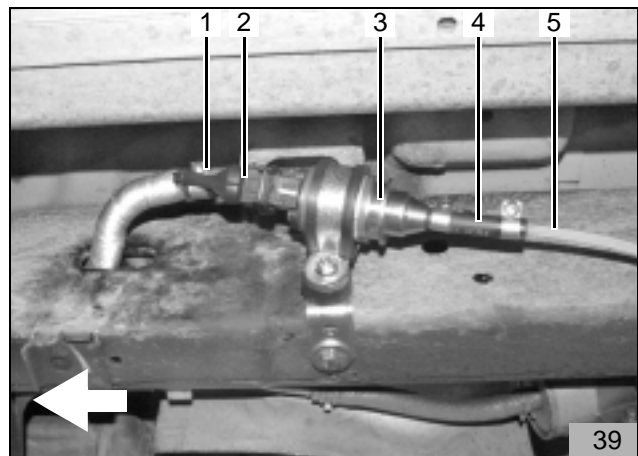
HINWEIS:

Einbaulage der Dosierpumpe beachten siehe "Einbauanweisung"

- Vorhandene Bohrung im Längsträger auf Ø 9 mm aufbohren und Einnietmutter M6 einsetzen
- Dosierpumpe (38/2) mit gummierter Rohrschelle (38/1), Schwingmetallpuffer (38/3), Scheiben, Federringen und Muttern gemäß Bild 38 am Winkel (38/4) befestigen
- Winkel (38/4) mit Dosierpumpe mit Schraube M6x20, Karosseriescheibe und Federring gemäß Bild 38 am Längsträger befestigen



- Mecanyl-Brennstoffleitung (zum Heizgerät) an der Dosierpumpe ablängen und mit Schlauchstück (39/1) und Schlauchschellen an der Druckseite (Seite mit Stecker) der Dosierpumpe (39/3) anschließen
- Kabelbaum (39/2) an der Dosierpumpe ablängen, Gummitülle aufschieben, Flachstecker ancrimpen, Steckergehäuse komplettieren und Stecker an der Dosierpumpe anstecken
- Mecanyl-Brennstoffleitung (39/5) mit Schlauchstück (39/4) und Schlauchschellen an der Saugseite der Dosierpumpe (39/3) anschließen

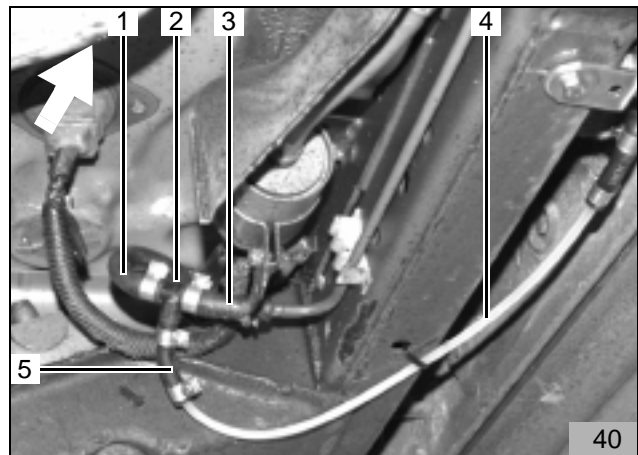


Brennstoffentnehmer

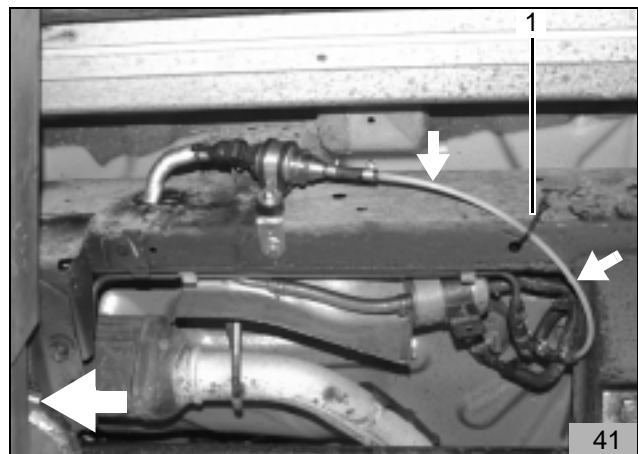
HINWEIS:

Einbaulage des Brennstoffentnehmers beachten, siehe "Einbauanweisung"

- Fahrzeugseitige Kraftstoff-Rücklaufleitung (40/1,3) an der in Bild 40 dargestellten Position trennen
- Brennstoffentnehmer 8x5x8 (40/2) in die getrennte Kraftstoff-Rücklaufleitung einsetzen und mit Schlauchschellen befestigen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (40/4) zur Dosierpumpe (Saugseite) am Brennstoffentnehmer ablängen und mit Schlauchstück (40/5) und Schlauchschellen am Brennstoffentnehmer anschließen

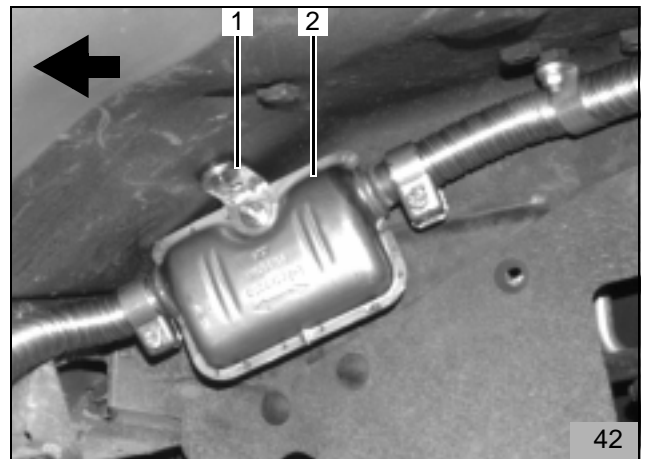


- Brennstoffleitung mit Kabelbinder (41/1) an vorhandenen Bohrungen fixieren



Abgasanlage

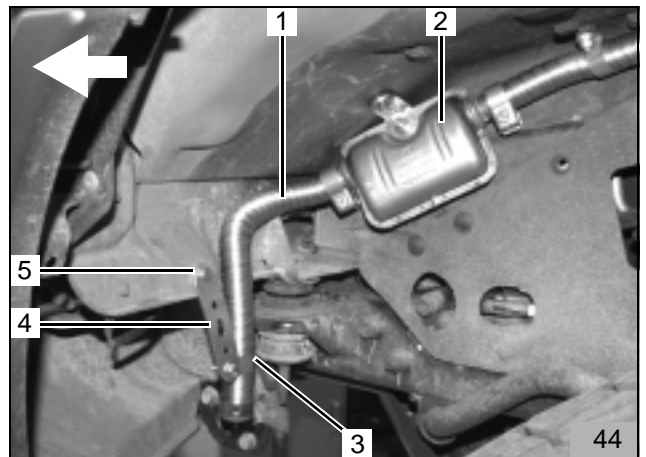
- An der in Bild 42 dargestellten Position im Radhaus Bohrung Ø 9 mm bohren und Einnietmutter M6 einsetzen
- Winkel (42/1) mit Schraube M6x20 und Bundmutter am Abgasschalldämpfer (42/2) befestigen
- Winkel mit Schraube M6x20, Scheibe und Feder-ring wie in Bild 42 dargestellt an der Einnietmutter befestigen



- Abgasleitung (43/1) wie in Bild 43 dargestellt formen und mit Rohrschellen (43/2,3) und Bundmuttern befestigen
- Abgasleitung (43/1) auf Abgasschalldämpfer (43/4) aufstecken und mit Schlauchklemme befestigen



- Bohrung Ø 7 mm (44/5) an der in Bild 44 dargestellten Position bohren
- Lochband (44/4) gemäß Bild 44 mit Schraube M6x20 und Bundmutter an Bohrung (44/5) befestigen
- Abgasleitung-Endstück (44/1) auf Abgasschalldämpfer (44/2) aufstecken und mit Schlauchklemme befestigen
- Abgasleitung-Endstück wie in Bild 44 dargestellt formen und mit Rohrschelle (44/3), Schraube M6x20 und Bundmuttern am Lochband (44/4) befestigen



- Radhausverkleidung im Bereich der Abgasanlage ausschneiden (Bild 45)
- Verkleidung mit Bundmutter befestigen



Abschließende Arbeiten

- Fahrzeugbatterie anklemmen
- Demontierte Teile in umgekehrter Reihenfolge wieder montieren
- Alle Schlauchleitungen, Schlauch- und Rohrschellen sowie alle elektrische Anschlüsse auf festen Sitz prüfen
- Alle losen Leitungen mit Kabelbinder sichern
- Heizgerätekomponten mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl ML, Bestell-Nr. 111329) einsprühen
- Motor starten, Wasserkreislauf nach Angaben des Fahrzeugherstellers entlüften, Kühlwasser nachfüllen
- Fahrzeugheizung auf "warm" und Gebläse auf Stufe 2 stellen
- Webasto-Heizung einschalten, siehe "Betriebsanweisung/Einbauanweisung"

HINWEIS:

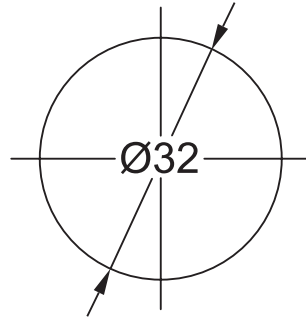
Aufkleber „Schneeketten nur auf Hinterrädern montieren“ im Sichtfeld des Fahrers anbringen!



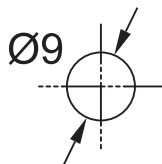
Webasto Thermosysteme GmbH
Postfach 80 - D-82132 Stockdorf - Hotline 0 18 05 / 93 22 78
Hotfax (0395) 55 92-353 - <http://www.webasto.de>

Anreißschablone für Einbau
Thermo Top Z/C in
OPEL FRONTERA B
2,2 + 3,2 BENZIN

Vorhandene
Bohrung



Fahrtrichtung



Vorhandene
Bohrung

